

— ein Verein, der seit über 60 Jahren hochintelligente Menschen weltweit zusammenbringt

In erster Linie bietet Mensa intelligenten Menschen eine Plattform, um sich auszutauschen. Darüber hinaus unterstützt der Verein die Erforschung und Förderung der menschlichen Intelligenz. **Mensa vertritt keinerlei politische oder religiöse Ansichten.**



Mensa bietet also einen Rahmen. Mit Leben füllen ihn die Mitglieder selbst.

Die Vereinigung wurde 1946 in Oxford gegründet und hat mittlerweile über 130 000 Mitglieder in 100 Ländern. Die mitgliedsstärksten Länder sind die USA und Großbritannien. Danach kommt bereits Deutschland mit über 13 500 Mitgliedern.

An rund 100 Orten in Deutschland finden regelmäßig verschiedenste Mensa-Aktivitäten statt. Sie sind uns als Gast herzlich willkommen.

Weitere Informationen und direkter Kontakt

Unter www.mensa.de finden Sie Termine von lokalen Treffen, Anmeldeöglichkeiten für unsere IQ-Tests, aktuelle Aktivitäten von Mensa, die deutsche und die internationale Satzung und vieles mehr.

Für Anfragen aller Art steht Ihnen auch die **Geschäftsstelle** zur Verfügung:

Mensa in Deutschland e. V. (MinD)
– Geschäftsstelle –
Wandlhamerstraße 2
82166 Gräfelfing

TELEFON 0 89-86 46 62 51
FAX 0 89-86 46 62 52
E-MAIL office@mensa.de
INTERNET www.mensa.de

Wenn Sie irgendwo einen promovierten Physiker und einen Schüler der siebten Klasse völlig gleichberechtigt über den Zweiten Punischen Krieg diskutieren hören, nehmen Sie wahrscheinlich an einem Mensa-Treffen teil.

Text: Fredrika Gers | Design: Max Voigtmann | Fotos: Martina Wesselhöft, Markus Gyger, Nicolai Mayer, Anna Weinhold |
Redaktion: Katharina Fiegl, Birgit Rosenthal, Max Voigtmann

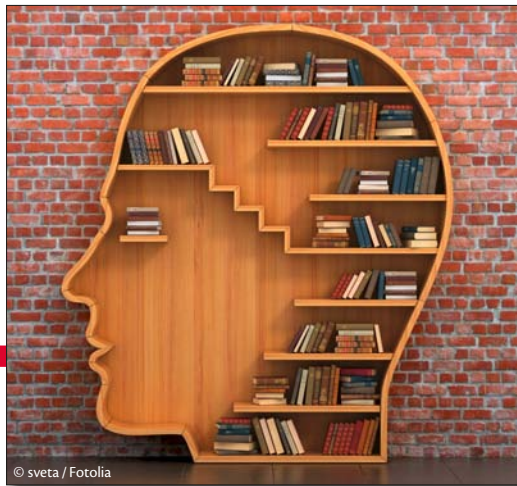
Mensa

Gemeinsam weiter denken.



Der internationale Verein für Hochbegabte und warum Sie vielleicht Mitglied werden sollten.

Mensa ist — philosophieren und diskutieren, reisen und rätseln, klettern und kochen, Astrophysik bis Gastrokritik



Hochbegabte fahren im Alltag oft mit angezogener Handbremse.

Kennen Sie das: Gedankengänge, die für Sie völlig klar sind, müssen Sie anderen oft langatmig erklären. Viele Hochbegabte machen diese Erfahrung und sind deshalb im Alltag lieber still.

Bei Mensa blühen solche Naturen oft regelrecht auf. Den Umgang mit anderen hochintelligenten Menschen empfinden sie als befreiend und natürlich. Hier können sie die geistige Bremse lösen – egal, ob es um Hochwissenschaftliches oder um Alltagsthemen geht. Wenn Sie einmal ein Mensa-Treffen besucht haben, werden Sie wissen, was gemeint ist.

Und noch etwas ist typisch für Mensa: Ob Student oder Nobelpreisanwärterin, Rentner, Handelsvertreter oder Künstler – alle diskutieren auf einer Ebene, jede Meinung zählt.

Die Aktivitäten unter dem Dach von Mensa sind so breit gefächert wie die Interessen der Mitglieder. Jeder kann sich einbringen, und selbst für das ausgefallenste Thema haben sich noch immer Mitstreiter gefunden.

Für **Kommunikation und Vernetzung** sorgen lokale und überregionale Treffen, Mitgliederzeitschrift und Ortsblätter, Foren und Newsgroups. Darüber hinaus gibt es zahlreiche themenspezifische Mailinglisten und Aktivitäten.



Reiselustige Mensaner nutzen gern das internationale Programm SIGHT: Mitglieder können kostenlos bei anderen Mensanern übernachten oder ihre eigene Gästecouch zur Verfügung stellen, um sich die Welt ins Haus zu holen.

Auch für den **Nachwuchs** gibt es Angebote. Unsere Camps, Freizeiten und Treffen für hochbegabte Kinder und Jugendliche erfreuen sich großer Beliebtheit.



Ja, ich will!

Mensa beitreten kann jede und jeder, der oder die bei einem anerkannten, normierten Intelligenztest ein besseres Ergebnis erreicht, als es 98 Prozent der Bevölkerung erzielen würden.

Jeder 50. Mensch auf der Welt kann also Mensa-Mitglied werden. Auf der in Deutschland gängigen IQ-Skala braucht man dazu einen IQ von mindestens 130.

Für Interessenten mit einem Mindestalter von 14 Jahren bietet Mensa in vielen Städten Gruppentests an. Auch durch Diplom-Psychologen vorgenommene Einzeltests können anerkannt werden.

Mehr zu Gruppentests in Ihrer Nähe und zur Anerkennung eventuell bereits abgelegter Tests steht auf www.mensa.de.